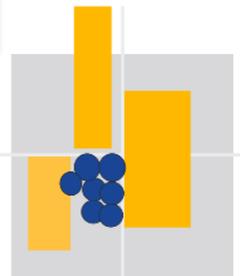


© Pia Schüttlohr, Pfarrbriefservice.de

Sehnsucht nach Frieden

**Gemeindebrief
der alt-katholischen Gemeinde
Frankfurt am Main, Oberursel und Fulda**

Gemeinde unterwegs



Ausgabe
4/2024

**Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Freundinnen und Freunde
unserer Gemeinde!**

*Die Sehnsucht nach Frieden ist groß:
Bei allen, die auf der Flucht sind oder
in Kellerräumen Schutz vor Drohnen
und Bomben suchen.*

*Bei allen, die sich in unserer Gesell-
schaft ausgegrenzt und zu kurz ge-
kommen fühlen.*

*Bei allen, die einen Groll in sich spü-
ren, für den sie keine Worte finden.*

*Der Sehnsucht nach Frieden steht oft
das Gefühl gegenüber, den Grund für
die eigene Unzufriedenheit bei anderen
zu suchen statt bei sich selbst.*

Im Psalm 34 lesen wir:

**„Meide das Böse und tu das Gute,
suche Frieden und jage ihm nach!“**

*Friede fällt uns nicht in den Schoß.
Friede gelingt nur da, wo wir uns für ihn
einsetzen.*

*Friede ist mehr als das Schweigen von
Waffen und das Unterlassen von Wor-
ten und Gesten, die andere verletzen
oder gar provozieren. Friede beginnt im
eigenen Herzen.*

*Solange ich an der redlichen Absicht
zweifle, dass eine andere Person es gut
mit mir meint, werde ich auch keinen in-
neren Frieden finden.*

*Das ist kein Grund zu resignieren, son-
dern diesem Frieden nachzujagen, bis
ich ihn gefunden habe.*

*Die Sehnsucht nach Frieden kennt viele
Facetten. Allen gemeinsam ist, dass es
keinen Frieden ohne Gerechtigkeit ge-
ben wird – weder im Hl. Land noch in
den eigenen Beziehungen.*

**„Huld und Treue begegnen einander;
Gerechtigkeit und Friede küssen
sich.“ (Psalm 85,11)**

*Wer sich ungerecht behandelt fühlt, ha-
dert mit den eigenen Gefühlen und kann
daher weder mit anderen noch mit sich
selbst in Frieden sein.*

*Das gilt für bewaffnete Konflikte ebenso
wie für alltägliche Reibereien.*

*Trotz aller Sehnsucht nach Frieden, im
Gesellschaftlichen wie auch im Privaten,
tun wir Menschen uns schwer, über
unseren eigenen Schatten zu springen
und den ersten Schritt zu wagen.*

*Die Sehnsucht nach Frieden ist nämlich
etwas sehr Intimes. Sie lässt sich nicht
mit Verträgen regeln. Erst wo Menschen
sich emotional anrühren lassen, ist ein
friedvolles und gerechtes Miteinander
möglich. Der Psalm drückt das sehr
schön aus, indem er Gerechtigkeit und
Friede einander küssen lässt.*

*Auch der göttliche Friede ist sehr intim.
Als Kind wird er in unser Leben und in
unsere Welt hineingeboren. An uns liegt
es, diesen Frieden zu gestalten, der al-
les Dunkle und Feindselige überwindet.*

*Schauen Sie auf das Titelbild und füllen
Sie die noch ‚farblose Menschwerdung‘
mit den Farben, von denen Sie über-
zeugt sind, dass sie Ihre eigene Seh-
nsucht nach Frieden stillen.*

*Ich wünsche Ihnen einen nachdenkli-
chen und gesammelten Advent und ein
friedvolles Weihnachtsfest – versöhnt
mit Ihren Lieben und mit sich selbst.*

*Seien Sie von Gott wohl behütet!
Ihr Pfarrer Christopher Weber*

Gottesdienste

Gottesdienste im Advent



Der Advent ist eine ganz besondere Zeit im Kirchenjahr. Lichtvolle Gedanken und Impulse zum Thema „Licht“, jeweils ins rechte Licht gerückt, werden Sie durch die einzelnen Gottesdienste begleiten. Herzliche Einladung, die 4 Sonntage im Advent miteinander zu feiern - als Einstimmung auf die Menschwerdung Gottes.

Gottesdienste an Weihnachten

Angesichts einer Welt, die sich gerade selbst aus den Angeln hebt, ist es ein wichtiges Zeichen, in unseren Weihnachtsgottesdiensten miteinander für Frieden und Versöhnung zu beten. Wir tun dies in unserer Christmette um 16.30 Uhr im Gemeindezentrum Basaltstraße. Anja Geffers und Frank Holzapfel werden den Gottesdienst musikalisch gestalten. Für die Kinder wird es zu Teilen des Gottesdienstes ein eigenes altersentsprechendes Programm geben.

Am 25. Dezember feiern wir den Weihnachtsgottesdienst um 10 Uhr in der Oberurseler St.

Franziskuskirche und am 26. Dezember um 11.15 Uhr im Haus Oranien in Fulda.



Jahresabschluss

An Silvester treffen wir uns zu einem meditativen Gottesdienst um 16 Uhr im Gemeindezentrum Basaltstraße. Wir wollen das alte Jahr mit all den Begegnungen, Erfahrungen und Veränderungen, die es dem eigenen Leben gebracht hat, verabschieden und mit Gottvertrauen ins neue Jahr hineinblicken.



Sternsinger

Am Sonntag, dem 12. Januar werden die Sternsinger in unserem Gottesdienst in Frankfurt sein. Im Anschluss werden sie wieder Gemeindemitglieder besuchen, die dies wünschen, und ihnen den Segen für das neue Jahr zusprechen. Wem es von Ihnen nicht möglich ist, am Gottesdienst teilzunehmen

und deshalb den Besuch der Hl. 3 Könige bei sich zuhause wünscht, melde sich bitte im Pfarrbüro.



Ökum. Neujahrsgottesdienst

Im letzten Jahr hat es sich bewährt, unseren ökumenischen Neujahrsgottesdienst der christlichen Gemeinden in Bockenheim am Sonntagvormittag zu feiern. Daher treffen wir uns am 19. Januar um 11.15 Uhr in der röm. kath.

Frauenfriedenskirche (Zeppelinallee 101, F-Bockenheim) um miteinander zu feiern – Gottesdienst und anderes mehr. Lassen Sie sich überraschen, Sie sind herzlich willkommen.

Familiengottesdienste

Die Familiengottesdienste finden jeweils am 3. Sonntag des Monats um 11 Uhr im Gemeindezentrum Basaltstraße statt. Die Termine entnehmen sie bitte dem Terminkalender. Kinder aller Altersgruppen und auch Erwachsenen sind herzlich eingeladen, kreativ und fantasievoll Glaubenserfahrungen miteinander zu teilen.

Im Anschluss bleiben wir zum Brunch zusammen. Alle sind eingeladen, etwas zum Buffet beizutragen. Für Getränke ist gesorgt.

In der Christmette am Hl. Abend um 16.30 Uhr wird es in Teilen des Gottesdienstes eine eigene Kinderkatechese geben, so dass alle Generationen in einer ihnen gemäßen Art Weihnachten feiern können.

Der Familiengottesdienst am 19. Januar entfällt anlässlich des Neujahrsgottesdienstes um 11.15 Uhr in der Frauenfriedenskirche.



Gottesdienste am Aschermittwoch

Herzliche Einladung, den Gottesdienst am Aschermittwoch gemeinsam mit unseren anglikanischen, schwedischen und finnischen Glaubensgeschwistern zu feiern. Wir treffen uns am 5. März 2025 um 18.30 Uhr in der Church of Christ the King am Grüneburgpark (Sebastian-Rinzstraße, F-Westend). Anschließend bleiben wir noch bei Wasser, Tee und Brot zur gemeinsamen Begegnung beieinander.

Weltgebetstag 2025



„Wunderbar geschaffen!“ Unter diesem Motto haben Frauen von den Cookinseln Gebete, Lieder und Texte zusammengestellt, die uns am 7. März 2025 durch die Liturgie des Weltgebetsstages begleiten. Der Gottesdienst wird von Frauen aus unserer Gemeinde gestaltet und findet um 18 Uhr im Gemeindezentrum Basaltstraße statt. Es schließt sich ein gemeinsames Abendessen an.

Gemeinde

Adventsfeier

Im Anschluss an unseren Familiengottesdienst am 15. Dezember wollen wir zu unserer Adventsfeier zusammenbleiben. Alle sind herzlich eingeladen,

etwas Süßes oder Herzhaftes zum Buffet beizutragen. Neben Essen und Trinken wird ein buntes adventliches Rahmenprogramm für Jung und Alt unser Zusammensein abrunden.

Gemeindefahrt nach Augsburg

16 Gemeindemitglieder besuchten vom 1.-3. November 2024 die Renaissancestadt Augsburg. Führung mit Besichtigung der Fuggerei, individuelle Stadterkundung am Nachmittag und der Besuch einer Abendvorstellung in der Augsburger Puppenkiste füllten das Programm am Samstag.

Pfarrerin Alexandra Caspari und die alt-katholische Gemeinde begrüßten uns zum Sonntagsgottesdienst. Nach der gemeinsamen Eucharistiefeyer, dem Austausch bei leckerem Kuchen und einer Führung durch die Kirche mit Anmerkungen „zur Baugeschichte“ trat die Gruppe die Heimreise an.



Kirchenvorstand, Frauenkreis und Frauengruppe main-baf

Diesmal in aller Kürze: Die Termine entnehmen Sie bitte dem Terminkalender und weitere Informationen erhalten Sie auch über das Pfarrbüro.

Nacht der Lichter

Am Samstag, dem 7. Dezember findet in Bockenheim wieder die Nacht der Lichter statt. Als Gemeinde bieten wir

am Nachmittag in der Basaltstraße ein offenes Adventssingen an. Jung und Alt sind herzlich eingeladen, bekannte Adventslieder miteinander zu singen und Geschichten zu hören, die Licht in die dunkle Jahreszeit bringen. Die genaue Uhrzeit steht noch nicht fest. Wir werden sie auf unserer Website vermelden. Ferner wird es einen Flyer zur Nacht der Lichter geben, der im Internet abrufbar sein wird.

Dekanat und Bistum

64. Ordentliche Bistumssynode...

...mit 50 Anträgen. Allerdings sollte es am ersten Oktoberwochenende in Mainz nicht nur um Anträge gehen! Weiterhin standen neun Berichte, verschiedene Präsentationen und mehrere Wahlen auf der Tagesordnung. Dementsprechend intensiv war der Ablauf strukturiert, beginnend mit Morgenandachten und endend mit Nachtgebeten. Dazwischen war etliches von den 120 Synodalen, davon Johannes Baron, Christiane Harten und Pfr. Weber aus unserer Gemeinde, anzuhören, zu beraten und zu entscheiden.

Ernüchternd war der Bericht unseres Bischofs Dr. Matthias Ring. Auch in unserer Kirche habe es in der Vergangenheit Fälle von Missbrauch gegeben. Unsere Kirche habe diesbezüglich wie andere auch reagiert, nämlich

mit Wegschauen und Verdrängen. Gut sei es, dass es inzwischen Strukturen gäbe, die eine Wiederholung des Unsäglichen zu verhindern helfen könnten. Und die alt-katholische Kirche werde wie andere von der allgemein zu beobachtenden Säkularisierung immer stärker betroffen. Eine Möglichkeit dem entgegenzuwirken, sieht der Bischof in einer intensiveren

Zusammenarbeit mit außerhalb der Kirche Tätigen.

Was die Anträge betrifft, so fanden diejenigen bei denen es um Veränderungen der Arbeitsweise der Pfarrer und Pfarrerinnen ging, keine Mehrheit. Es sollten mehrere Festlegungen getrof-

fen werden, die etwa hinsichtlich der Wochenarbeitszeit oder des Feiertagsausgleichs klarere Bestimmungen geschaffen hätten. Diese hätten aber die bestehende Flexibilität stark





eingeschränkt, an der nun doch festgehalten werden soll. Mehr Flexibilität wird es in Zukunft für das Gemeindeleben geben. Dies betrifft beispielsweise die Erfordernisse für die Briefwahl, die Online-Teilnahme bei Gemeindeversammlungen oder die Herabsetzung des Stimmrechts von 18 auf 16 Jahren.

Einstimmig wurde von der Synode die Erklärung von Bischof und Synodalvertretung gegen Rechtsextremismus und Rassismus von Januar dieses Jahres unterstützt. Eine sehr große Mehrheit bekam eine Resolution, die die Bedeutung des Klima- und Umweltschutzes für das Bistum und alle Gemeinden hervorhebt. Ebenfalls verabschiedet wurde ein Antrag, sich aufgrund aktueller Kriege erneut mit den Ergebnissen der Friedenssynode von 2018 auseinanderzusetzen. Keine Fortsetzung wird dagegen die von der Synode 2022 eingeleitete Beschäftigung mit der alt-katholischen Identität finden. Dieses Vorhaben betrachteten die meisten Synodalen dann doch als eine energieraubende Selbstbespiegelung. Die Synode war gekennzeichnet durch ein gutes Miteinander mit den römisch-katholischen Glaubensgeschwistern, denn

sie begann mit einem Eröffnungsgottesdienst in der St. Quintin-Kirche und endete mit einem Abschlussgottesdienst in der Augustinerkirche. Der Bischof von Mainz sprach ein Grußwort, in dem er auf die Bedeutung der Synodalität einging. Und dass er dies vor alt-katholischen Synodalen tat, kann durchaus als seine Wertschätzung für unsere Arbeit betrachtet werden.

Ach ja, um Finanzen ging es auch noch: nach erfolgter Rechnungsprüfung konnte die Synodalvertretung für die zurückliegende Zeit entlastet werden. Dann auf ein Neues bei der Synode in zwei Jahren...

Johannes Baron

Ring frei – Runde 14

Jugendliche unseres Bistums ab 12 Jahren sind ganz herzlich eingeladen, gemeinsam mit unserem Bischof Dr. Matthias Ring sowohl über wegweisende Themen nachzudenken als auch viel Spaß miteinander zu haben. Die Tage stehen unter dem Motto „Du hast das Zeug zum Superhelden“. Antrag auf Schulbefreiung ist möglich.

- Wann: 30.4. bis 4.5.2025
 - Wo: 74934 Reichartshausen
- Anmeldung und Infos:

<https://www.alt-katholisch.de/unsere-kirche/bund-alt-katholischer-jugend/>

Osterfreizeit 2025

Alle Kinder und Jugendlichen ab 8 Jahren sind zur Osterfreizeit eingeladen! Sie findet vom 13.-16. April 2025 in der Jugendherberge Fulda statt. Es

wird, wie auch in den vergangenen Jahren, ein vielfältiges Programm geben, das die Interessen der verschiedenen Altersgruppen aufgreift. Spätestens ab Weihnachten sollte der Anmeldeflyer über unsere Website abrufbar sein und wird auch per Mail an die Familien versandt.



baf-Jahrestagung

Die baf-Jahrestagung fand vom 24.-27. Oktober 2024 in der schönen Pfalz im Herz-Jesu-Kloster in

Neustadt an der Weinstraße statt. In vielfältiger Weise beschäftigen wir uns mit dem Thema:

Du bist gesegnet – ein Segen bist Du!
Wir wurden eingeladen, gemeinsam zu erkunden, wie der göttliche Segen als Kraftquelle in unser Leben treten kann. Der lebendige Austausch mit den baf-Frauen hat uns gutgetan. Über das Dabeisein von Bischöfin Maria aus Österreich haben wir uns besonders gefreut.



Ökumene

Einführung Markus Dünzkofer

Am 6. Oktober wurde Markus Dünzkofer von Bischof Marc Eddington als Pfarrer der Anglican/Episcopal Church of Christ the King in Frankfurt am Main eingeführt. Dünzkofer, Jahrgang 1969, ist gebürtiger Franke und war zuletzt Pfarrer an der St. John's Episcopal Church in Edinburgh. Wir freuen uns auf die Begegnung mit ihm und unseren anglikanischen Glaubensgeschwistern.

1700 Jahre Konzil von Nizäa

2025 feiern die christlichen Kirchen das 1.700-jährige Jubiläum des ersten

ökumenischen Konzils von Nizäa im Jahr 325. Es war eine Zusammenkunft von christlichen Bischöfen in Nizäa, dem heutigen İznik in der Türkei, und der erste Versuch, durch eine Versammlung von Vertretern der



gesamten Christenheit Konsens in strittigen theologischen Fragen zu erzielen. Ergebnis der Beratungen war u.a. die Verständigung auf ein gemeinsames Glaubensbekenntnis, das Nicäno-Konstantinopolitanum, das 325 formuliert und im Jahr 381 beim ersten Konzil von Konstantinopel überarbeitet und weiterentwickelt wurde.

Die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) in Frankfurt feiert dieses Ereignis am 8. März 2025 um 14

Uhr mit einem überkonfessionellen Lob- und Dankgottesdienst im Frankfurter Dom.

Gottesdienst mit der St. Paulsgemeinde

Am 20. Oktober haben wir mit unseren Glaubensgeschwistern der evangelischen St. Paulsgemeinde in der Alten Nikolaikirche Abendmahl gefeiert. Für uns ist es selbstverständlich, Brot und Wein miteinander zu teilen und einander voller Herzlichkeit zu begegnen.



Unsere Gottesdienste und Termine

FRANKFURT – Gemeindezentrum Basaltstraße 23

an jedem 1. Sonntag im Monat um 18 Uhr Eucharistiefeier, an jedem 3. Sonntag im Monat um 11 Uhr Familiengottesdienst, an den weiteren Sonntagen um 10 Uhr Eucharistiefeier

Bitte Ausnahmen beachten!

Dezember 2024

So 01.12.	18 Uhr	1.Advent - Eucharistiefeier
Di 03.12.	15 Uhr	Frauenkreis: Adventlicher Nachmittag
So 08.12.	10 Uhr	2.Advent - Eucharistiefeier
Di 10.12.	18 Uhr	Taizé-Gebet
Do 12.12.	18.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung
So 15.12.	11 Uhr	3.Advent - Familiengottesdienst, anschließend Adventfeier
Di 20.12.		Frauengruppe main-baf: Weihnachtsmarkt in Bad Vilbel
So 22.12.	10 Uhr	4.Advent - Eucharistiefeier
Di 24.12.	16.30 Uhr	Heilig Abend - Eucharistiefeier
So 29.12.	10 Uhr	Eucharistiefeier
Di 31.12.	16 Uhr	Silvester - Eucharistiefeier zum Jahresabschluss

Januar 2025

So 05.01	18 Uhr	Eucharistiefeier zum FeierAbend
So 12.01.	10 Uhr	Taufe des Herrn - Wort-Gottes-Feier mit Besuch der Sternsinger
Di 14.01.	18 Uhr	Taizé-Gebet
Sa 18.01.	14.30 Uhr	Trauung Christina Hempel Christopher Kehres (Ev. St. Jakobskirche, F-Bockenheim)
So 19.01.	11.15 Uhr	Ökumenischer Neujahrsgottesdienst (Röm. kath. Frauenfriedenskirche, F-Bockenheim)
Do 23.01.	18.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung
So 26.01.	10 Uhr	Eucharistiefeier

Februar 2025

So 02.02	18 Uhr	Eucharistiefeier zum Feierabend
So 09.02.	10 Uhr	Eucharistiefeier
Di 11.02.	18 Uhr	Taizé-Gebet
Do 13.02.	18.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung
So 16.02.	11 Uhr	Familiengottesdienst
So 23.02.	10 Uhr	Eucharistiefeier

März 2025

So 02.03.	18 Uhr	Eucharistiefeier zum FeierAbend
Mi 05.03.	18.30 Uhr	Aschermittwoch - Eucharistiefeier (Church of Christ the King, Sebastian Rinz Str. 19)
So 09.03.	10 Uhr	1.Fastensonntag - Wort-Gottes-Feier

OBERURSEL – St. Franziskuskirche, Geschwister-Scholl-Platz 1

an jedem 2. Sonntag im Monat um 10 Uhr Eucharistiefeier

Bitte Ausnahmen beachten!

Dezember 2024 – März 2025

Mi 25.12.	10 Uhr	1.Weihnachtsfeiertag - Eucharistiefeier
So 12.01.	10 Uhr	Taufe des Herrn - Eucharistiefeier
So 09.02.	10 Uhr	Eucharistiefeier
So 09.03.	10 Uhr	1.Fastensonntag - Eucharistiefeier

FULDA – Haus Oranien, Heinrich-von-Bibra-Platz 14a

an jedem 2. Samstag im Monat um 15 Uhr Eucharistiefeier

Bitte Ausnahmen beachten!

Dezember 2024 – März 2025

Sa 14.12.	15 Uhr	3.Advent - Eucharistiefeier
Do 26.12.	11.15 Uhr	2.Weihnachtsfeiertag - Eucharistiefeier
Sa 11.01.	15 Uhr	Taufe des Herrn - Eucharistiefeier
Sa 08.02.	15 Uhr	Eucharistiefeier
Sa 08.03.	15 Uhr	1.Fastensonntag - Eucharistiefeier

Für aktuelle Informationen und kurzfristige Terminveränderungen beachten Sie bitte die Homepage und den monatlich erscheinenden Newsletter „Up to Date“.

IMPRESSUM:

Alt-Katholische Gemeinde Frankfurt – Fulda – Oberursel

Redaktion: Pfr. Christopher Weber, Armin Mikosch

BILDRECHTE:

- Seite 1: „Weihnachten“, Bild: Pia Schüttlohr, in: Pfarrbriefservice.de
- Seite 3: „Advent/Weihnachten“, Bilder: Peter Weidemann, Layout: Linus Hartmann, in: Pfarrbriefservice.de
- Seite 4: „Weltgebetstag“, www.weltgebetstag.de
- Seite 5: „Gemeindefahrt Augsburg“, Fotos: Doris Augsten
- Seite 6: „Synode“: www.alt-katholisch.de
- Seite 7: „Delegation Synode“, Foto: Doris Augsten
- Seite 8: „Osterfreizeit“, Grafik: Lothar Haag
- Seite 8: „baf-Jahrestagung“, Foto: Doris Augsten
- Seite 8: „Konzil von Nizäa“, www.ack-frankfurt.de
- Seite 9: „Gottesdienst St. Paulsgemeinde“, Fotos: Doris Augsten

Bankverbindung: Alt-Katholische Gemeinde Frankfurt
IBAN: DE 94 5206 0410 0004 1019 95



GBD

www.blauer-engel.de/uz195


Kontakt:

Pfarrer Christopher Weber

Pfarrbüro

Basaltstr. 23, 60487 Frankfurt

Tel.: 069 - 70 92 70

Fax: 069 - 970 800 50

E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de



Mitarbeiter im Pfarrbüro: Armin Mikosch

E-Mail: armin.mikosch@alt-katholisch.de

Im Pfarrbüro i.d.R. Freitag von 8-16 Uhr erreichbar

2. Vorsitzende des Kirchenvorstandes Doris Augsten

Friedensstr. 11

65719 Hofheim im Taunus

Tel.: 06192 - 8721

Pfarrer i. R. Ulrich Katzenbach

Schnepfenhain 14

35325 Mücke

Tel.: 06400 - 90 44 825



Termine, Gottesdienste, Aktuelles unter
www.alt-katholisch.de/unsere-gemeinden/
und dann Gemeinde Frankfurt auswählen

Für alle. Fürs Leben.
Deine Kirche.